

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1725

06. Oktober 1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-484

2. Gopfrich, an H. Flob. Lely 89.
 — an H. de Marperger.
 — an H. Walbaum 2 brief
 s. also anter. auf Saten
 gung.
 — an H. Gunt von Roth-
 brof.
 — an H. P. A. Vopil. für
 nien.
 — an H. Jermat. Vifimmar-
 den.
 — an fr. Lic. Hofmannig. Lely.
 3. Lehrverfaffung der facultät
 theologifch.
 4. Der hofrecht vor der von
 H. Lijffing von Vifmich
 hall. St. Theol.
 5. Gopfr. an die fr. Vifmich.
 Lely.
 — an 2^{te} brief an H. — flur,
 der H. Lijffing committirt ist.
 den 6^{ten} Oct. 1725.

1. Briefung.
 in Brief von H. Alt Breit-
 feucht, so fchick Lely.
 — A. F. von Phul. Lely 89.
 — H. M. Lichbaum, von
 Lüne, der 2 briefe mit Ufedom
 anrunt An'f, recommendirt
 werden, in allen anfehn nach
 gte Praeceptores in Vifmich
 fein werden.
 — H. Flob. Lely 89.
 — Alexand. Greven. fup. Gen.
 n. Palt. Prim. Molen.

2. Geyß. an H. D. Mar-
pergen. Vordien. Kriehs-fl
— an H. Rect: Kriehs-fl
Bergu.
— an H. Doct: Rogall. Ki-
nigsberg.
— an J. Vin. Wey. an
Kriehs wegen des aus dem
zuoffnen von, u. unter der
mitte gemüthung Pfau. it:
x wegen des Syndic: D. Morga-
x pen.

— an flinger converbort.
Berlin.

3. Der Herr General Graf Noßitz
ließ seine Ankuft melden.

4. Litzgubel sind fribig
das Concept des Briefes an D. W.
M. u. das sehr gefirge inserat.
der Catalogus Lectionum hye-
malium.

5. H. D. Lange hat eine Anfuhr
der oration des mathematic: Wolff
mit feiner annotationes bei der
Facultät ferner geft. hat, so in dem
gelesen.

den 7^{ten} Oct. 1725.

1. Brief umfungen von der frol.
v. Seffgel. Cottm.

— von H. Chemlin, Diac. in
Examen Briefen, den ein Bekünger ge-
pfeihen, wie mit der Gmthung ge-
kennet.

— von H. Justus Kestrock
Leo. Palmstadt; nebst einer edich
Briefen von D. Mosheim u. an-
dern.